

# Dänenprinz aus dem Pott



Foto: vvg

Verdammt viel Text müssen René (Marcos Schlüter, r.) und Hermann (Christian König) verdauen

Die aktuelle Produktion in Marcos Schlüters Kulturkneipe „Mittelblond“, die noch bis Ende Oktober zu sehen ist, lässt die Zuschauer einmal hinter die Kulissen blicken: Wie geht es eigentlich bei den Proben zu einem neuen Theaterstück zu?

So ganz freiwillig beschäftigen sich René Gligée (Marcos Schlüter) und sein bester Freund Hermann (Christian König) allerdings nicht mit Shakespeares „Hamlet“. Wegen eines kleinen Zwischenfalls bei einer Polizeikontrolle sind sie dazu verdonnert worden, den Klassiker im Rahmen von Sozialstunden ausgerechnet vor den Insassen der JVA Ossendorf aufzuführen. Die (eigentliche) Handlung: Der dänische Prinz Hamlet wird vom Geist seines ermordeten Vaters aufgefordert, Rache zu üben und gibt dafür vor, wahnsinnig zu sein. Statt seines Onkels, den Mörder, ersticht er irrtümlich Polonius und stirbt nach einem Duell mit dessen Sohn.

Schnell stellen René und Hermann aber fest, dass das Stück dummerweise ziemlich lang ist und ziemlich viele Rollen hat, sodass sie kurzerhand ihre ganz spezielle Version kreieren – und das einen Tag vor der Aufführung. Aus Horatio wird

dann schnell Horacio (klingt moderner), aus Rosenkranz und Gündenster eben Rosenthal und Morgenstern, und langweilige Szenen werden einfach übersprungen. Natürlich geht es auch sonst ziemlich chaotisch zu, und die beiden Freunde lassen sich nur allzu gern von der Probenarbeit ablenken. Die Perücken und Kostüme fliegen im Minutentakt quer über die Bühne, man kabbelt sich untereinander und mit dem Publikum und findet so ganz nebenbei heraus, dass Hamlet eigentlich aus dem Ruhrgebiet kommen muss. So schnell können fünf Akte vergehen, bis René Gligée als Hamlet nach einem sehenswerten Fechtduell den dramatischen Bühnentod stirbt.

Shakespeare würde sich vermutlich im Grabe umdrehen, aber auch wer „Hamlet“ im Original nicht kennt, kommt aus dem Lachen nicht mehr heraus. Ein schrilles Spektakel für zwei ausgesprochene-Vollblut-Comedians. (eh)

„**Hamle(ck)t**“ bis 30.10. in der Mittelblond Kulturkneipe, Schwalbengasse 2, 50667 Köln, Tickets unter Tel. 0221 /170740-88 oder [mittelblond.com](http://mittelblond.com)